Funktionsübersicht

Stand 06/2026 - Version 1.0

KNX Gateway für Mitsubishi Klimageräte
SCN-ACG0MIT.01

SCN-ACG0MIT.01

Das MDT KNX Gateway SCN-ACG0MIT.01 bindet Mitsubishi Klimageräte einfach in das KNX System ein. So kann das Klimagerät bequem über KNX Taster, Visualisierungen oder automatische Funktionen bedient werden.

Die wichtigsten Einstellungen wie Ein- und Ausschalten, Betriebsart, Lüfterstufe, Lamellenstellung und Solltemperatur lassen sich zentral steuern. Gleichzeitig werden die aktuellen Zustände an KNX zurückgemeldet und können übersichtlich angezeigt oder für weitere Funktionen genutzt werden.

Damit wird das Klimagerät komfortabel in die Raumautomation integriert. Funktionen wie Szenen, Fensterkontakt, Sperren und Fehlermeldungen unterstützen einen energieeffizienten und zuverlässigen Betrieb.

Funktionsübersicht

Funktion	Beschreibung
Ein-/Ausschalten	Schalten des Klimageräts über KNX mit Rückmeldung des aktuellen Zustands.
Betriebsarten	Auto, Heizen, Kühlen, Lüften und Entfeuchten, abhängig vom angeschlossenen Innengerät.
Lüftersteuerung	Einstellung von 2. 3 oder 4 Lüfterstufen.
Lamellensteuerung	Steuerung der vertikalen Lamellenpositionen mit 4 oder 5 Positionen.
Temperaturvorgabe	Vorgabe der Solltemperatur über den Bus.
Temperaturstatus	Rückmeldung der AC-Solltemperatur und der Rückluft-/ Isttemperatur des Klimageräts.
Externe Temperatur	Übergabe einer externen Raumtemperatur über KNX als Referenzwert möglich.
Szenen	Speichern und Abrufen von bis zu fünf Szenen für wiederkehrende Klimazustände.
Fensterkontakt	Abschalten des Klimageräts bei geöffnetem Fenster.
Sperre Fernbedienung	Sperren oder Freigeben der lokalen Fernbedienung über KNX.
Sperre Steuerobjekte	Sperren aller Steuerobjekte des Gateways ausgenommen das Sperrobjekt selbst.
Betriebsstundenzähler	Zählung von Betriebsstunden mit der Möglichkeit zum Rücksetzen über den Bus.
Fehler-/Alarmmeldung	Ausgabe des Alarmstatus sowie optional des Fehlercodes des Klimageräts.
Statusobjekte	Betriebs- und Störungszustände sowie Diagnosedaten werden über Objekte gemeldet.
Busspannungswiederkehr	Nach einem Neustart können die aktuellen Werte automatisch abgefragt werden.

Lüftersteuerung

Die Lüfterstufe des Klimageräts kann komfortabel über KNX angepasst werden. Je nach angeschlossenem Innengerät stehen zwei, drei oder vier Lüfterstufen zur Verfügung.

Der Lüfter kann gezielt auf die gewünschte Stufe eingestellt werden. Unterstützt das Klimagerät eine automatische Lüfterregelung, kann bequem zwischen manueller Einstellung und Automatikbetrieb gewechselt werden.

Der aktuelle Lüfterstatus wird zurückgemeldet und kann zum Beispiel in einer Visualisierung angezeigt werden.

MDT technologies GmbH · Papiermühle 1 · 51766 Engelskirchen · Germany
Telefon: +49 (0) 2263 880 · knx@mdt.de · www.mdt.de

Funktionsübersicht

Lamellensteuerung

Bei Klimageräten mit verstellbaren Lamellen kann die Luftverteilung angepasst werden. Je nach angeschlossenem Innengerät stehen 4 oder 5 Lamellenpositionen zur Verfügung.

Die Lamellen können gezielt in eine gewünschte Position gefahren werden. Zusätzlich lassen sich, sofern vom Klimagerät unterstützt, eine automatische Lamellenverstellung oder die Swing-Funktion nutzen.

Der aktuelle Lamellenzustand wird zurückgemeldet, und zum Beispiel in einer Visualisierung angezeigt werden.

Temperaturfunktionen

Die gewünschte Solltemperatur des Klimageräts kann bequem über den Bus eingestellt werden. Zusätzlich ist eine schrittweise Anpassung der Temperatur („+“ / „-“) möglich.

Die eingestellte Solltemperatur sowie die vom Klimagerät erfasste Raum- beziehungsweise Rücklufttemperatur können zurückgemeldet und in einer Visualisierung angezeigt werden.

Bei Bedarf kann auch eine externe Raumtemperatur als Referenzwert verwendet werden.

Szenenfunktion

Das Gateway unterstützt bis zu fünf Szenen. Damit lassen sich häufig verwendete Einstellungen wie Betriebsart, Lüfterstufe, Solltemperatur, Lamellenstellung und Schaltzustand speichern und zentral abrufen.

Fensterkontaktfunktion

Über die Fensterkontaktfunktion kann das Klimagerät automatisch ausgeschaltet werden, sobald ein Fenster geöffnet ist. So wird verhindert, dass bei geöffnetem Fenster unnötig geheizt oder gekühlt wird. Die Abschaltung kann mit einer einstellbaren Verzögerung erfolgen.

Nach dem Schließen des Fensters kann das Klimagerät auf Wunsch wieder in den vorherigen Ein-/Aus-Zustand zurückkehren.

Sperrfunktionen

- Die lokale Fernbedienung des Klimageräts kann bei Bedarf gesperrt oder wieder freigegeben werden. So lässt sich verhindern, dass Einstellungen direkt am Klimagerät unbeabsichtigt geändert werden.
- Alternativ können die Bedienfunktionen des Gateways gesperrt werden. Dadurch bleiben die aktuellen Einstellungen geschützt, zum Beispiel bei zentral vorgegebenen Betriebszuständen.

Die zuletzt gewählten Sperrzustände bleiben auch nach einem Busreset oder Busspannungsausfall erhalten.

Betriebsstundenzähler

Der Betriebsstundenzähler erfasst die Betriebsdauer des Klimageräts. Die ermittelten Werte können ausgelesen und zum Beispiel für Wartungs- oder Servicehinweise genutzt werden.

Bei Bedarf lassen sich die Zählerstände zurücksetzen. Die gespeicherten Werte bleiben auch nach einem Busreset erhalten.

Diagnose und Fehlermeldungen

Zur Überwachung des Klimageräts können Fehler- und Alarmmeldungen ausgegeben werden. So lässt sich schnell erkennen, ob eine Störung am Klimagerät vorliegt.
Bei Bedarf kann zusätzlich der vom Klimagerät gemeldete Fehlercode an den Bus übertragen werden. Die Information kann in einer Visualisierung angezeigt oder für weitere Meldungen und Automationen genutzt werden.

Verhalten nach Busspannungswiederkehr

Nach Busreset oder Neustart fragt das Gateway die aktuellen Werte neu ab. Die Abfrage kann zeitlich verzögert erfolgen, damit andere Geräte nach der Busspannungswiederkehr zuerst starten können. So wird ein zuverlässiger Neustart der Anlage unterstützt.